



Top-Angebot zum Spitzenpreis!

VMK-Brücke

4-gliedrig (NEM), vollverblendet

komplett ~~376,11 €~~

FÜR UNSERE
LABORKUNDEN
NUR:
258,01 €*

* Gilt für Laboratorien die des Handels und Vertriebs von Zahnersatzleistungen berechtigt sind. Zzgl. Versandkosten.

 **dentaltrade**
...faire Leistung, faire Preise

freecall: (0800) 247 147-1
www.dentaltrade.de



ANZEIGE

Erfolgreich in die Zukunft

Verbände kooperieren und setzen auf fachspezifische Fort- und Weiterbildung für ein erfolgreiches Zahntechniker-Handwerk.

Der Verband Deutscher Zahntechniker-Innungen (VDZI) und die European Association for Dental Technology (EADT) kooperieren im Sinne einer dentalen Fachgesellschaft. Dies haben beide Seiten im Rahmen der Internationalen Dental-Schau am 25. März in Köln beschlossen und der Fachöffentlichkeit vorgestellt.

Ziel der Kooperation ist es, die berufliche Eigenständigkeit und die spezialisierte Fachkompetenz des Zahntechnikers in der allgemeinen Öffentlichkeit, der gesamten Fachöffentlichkeit und gegenüber dem Dentalmarkt zu stärken. Die zahn-technisch-fachliche Kompetenz im Meisterlabor soll hierdurch nachhaltig befördert und weiterentwickelt werden.

Die neu gegründete Fachgesellschaft EADT versteht sich als Pionier in der Beantwortung von Zukunftsfragen der zahn-technisch-fachlichen Praxis und der darauf aufbauenden Entwicklung praxisorientierter State of the Art-Aus- und Weiterbildungsprogramme für das Zahn-

techniker-Handwerk. Die Fortbildung ist orientiert an den Bedürfnissen des Zahnarztes, im Team mit dem Zahntechniker perfekte Lösungen für den Patienten zu bieten. Erfolgreiche Spezialisten sichern eine strikt anwendungsbezogene und markterprobte Ausrichtung der Fortbildung.

VDZI-Präsident Jürgen Schwichtenberg und der erste Vorsitzende der EADT Jan Langner sehen in ihrer Zusammenarbeit eine hervorragende Möglichkeit, die sich ständig erweiternden fachlichen und technologischen Möglichkeiten in der zahnprothetischen Versorgung aufzugreifen und das für eine erfolgreiche Zukunft im Zahntechniker-Handwerk unerlässliche Fach-, Anwendungs- und Umsetzungswissen auf hohem theoretischen und praktischen Niveau professionell zu vermitteln. Ergänzend zu den etablierten Ausbildungsstrukturen in Deutschland zielt die EADT-VDZI-Konzeption darauf ab,

» Seite 2

ZT Aktuell

ZI HSH: Vorstandswahlen

Am 30. März wurde bei der Zahntechniker-Innung Hamburg und Schleswig-Holstein ein neuer Obermeister gewählt.

Politik
» Seite 2

Technologien im Dentallabor

Wie werden neue Labor-technologien richtig vermarktet?

Wirtschaft
» Seite 7

CAMLOG Zahn-technik-Kongress

Am 9. April trafen sich über eintausend Zahn-technikbegeisterte in der Stuttgarter Liederhalle.

Service
» Seite 20

Rekord-IDS

Internationale Dentalmesse in Köln feiert Erfolg.

(gi) – Die Veranstalter der Internationalen Dental-Schau (IDS) in Köln ziehen ein positives Fazit der am 26. März zu Ende gegangenen größten zahnmedizinischen und zahntechnischen Fachmesse der Welt. Mit Rekordbeteiligung bei den Ausstellern (1.956) und Rekordbesuchern (ca. 115.000) hat sich die 34. IDS einmal mehr als internationale Leitmesse in ihrem Fachbereich bewiesen.

Besonders Besucher aus dem nahen und fernen Ausland kamen zahlreicher denn je nach Köln, um sich über den neusten Stand in der zahnmedizinischen Therapie und Technik zu informieren. Zudem seien die Aussteller mit der fachlichen Qualität der Besucher im Allgemeinen äußerst zufrieden gewesen. Besonders groß war dementsprechend die Nachfrage nach innovativen Produkten und Technologien. Die IDS hat laut Dr. Martin Rickert (VDDI) gezeigt, dass digitale Abläufe und Techniken weiter auf dem Vormarsch sind und die Behandlungen damit noch effizienter und qualitativ hochwertiger machen. So standen im



ANZEIGE

Mittelpunkt der IDS 2011 Produkte und Systeme, die Anwendern und Patienten Verbesserungen bei Vorsorge, Diagnostik und Zahnbehandlung bieten.

Auch der VDZI beurteilt den Messeverlauf positiv. Besonders die außerordentlich große Innovationskraft und die zuversichtliche Grundstimmung der Branche zeigen laut VDZI-Präsident Jürgen Schwichtenberg einmal mehr, dass auch der Zahntechniker und Zahntechnikmeister mit der Entwicklung Schritt halten und sie mit prägen. **ZT**

» Bericht auf Seite 4

Freisprechung im Norden

Prüfungsausschuss zeigt sich über das Gesamtergebnis erfreut.

Die Zahntechniker-Innung Hamburg und Schleswig-Holstein (ZI HSH) feierte die Freisprechung von 57 Auszubildenden des Jahrgangs 2007 aus Hamburg und Schleswig-Holstein mit ca. 400 Gästen in der Stadthalle in Neumünster. Die Auszubildenden wurden vom Obermeister Peter K.

Thomsen zur bestandenen Prüfung beglückwünscht. Die Fertigkeitprüfung (Praxis) haben fünf Prüflinge mit gut, 28 mit befriedigend und 24 mit ausreichend bestanden. In der Kenntnisprüfung (Theorie) erreichten sieben Prüflinge gute, 35 befriedigende und 15 ausreichende Leistungen. Frau

Monika Dreesen-Wurch, stellvertretende Obermeisterin und Koordinatorin der Prüfungsausschüsse, freute sich mit den erfolgreichen Prüflingen, wies aber darauf hin, dass die Ausbildung „erst der Anfang“ war. Sie appelliert

» Seite 2



Gemeinsam erfolgreich -
das Zahntechniker-Handwerk!



HABEN SIE DAS GEFÜHL, dass die politischen und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen Ihren Unternehmenserfolg erschweren? Finden Sie es unbefriedigend, dass in der Öffentlichkeit die Leistungen des Zahntechniker-Handwerks nicht angemessen gewürdigt werden? Zwei Fragen von vielen, auf die es nur eine Antwort gibt: Stärken Sie die Gemeinschaft und unterstützen Sie die Arbeit der Innungen und des VDZI. Von Kollegen für Kollegen - das ist die berufsständische Interessenvertretung in den Innungen.

Die Zahntechniker-Innungen im VDZI verleihen Ihnen im gesundheitspolitischen Verteilungskonflikt die Stimme und das Gewicht, die Sie als Meisterlabor verdient haben. Unser Ziel: Klare Regeln und Rahmenbedingungen, die Sie und Ihre Beschäftigten motivieren und in die Lage versetzen, erfolgreich ein modernes Angebot an Zahn-technik zu präsentieren und zu sichern.



Einen gemeinsamen Auftritt haben wir auch: Q_AMZ - damit kommunizieren die Innungslabore die Vorzüge der wohnortnahen Versorgung mit Zahnersatz.

MACHEN SIE MIT! INFORMIEREN SIE SICH UNTER:
WWW.VDZI.DE | WWW.Q-AMZ.DE | TEL.: 069-665586-0